

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11)

Veröffentlichungsnummer:

0 203 526
A2

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

"Schmelzblockförmige, alkalihydroxid- und aktivchlorhaltige Mittel für das maschinelle Reinigen von Geschirr und Verfahren zu ihrer Herstellung"

Feste Reinigungsmittel für das maschinelle Geschirrspülen werden überwiegend in Pulver- bzw. Granulatform (Agglomerate) angeboten. Die Einzelpartikeln dieser Mittel haben dabei einen bevorzugten Durchmesser zwischen 0,0

Es bestand daher die Aufgabe, Möglichkeiten zu finden, Aktivchlorträger in Gegenwart von Alkalihydroxiden in möglichst homogener Verteilung in blockförmige Reinigungsmittel einzubringen. Dabei sollten gleichzeitig auch Reinigungsmittelformulierungen entwickelt werden, die dem gegenwärtigen Stand heute üblicher pulver-oder granulatformiger Produkte für

turen von 50 bis 65 °C, vorzugsweise von 55 bis 63 °C, Pentanatriumtriphosphat und/oder dessen Hexahydrat und die aktivchlorabspaltende Verbindung einrührt, die noch flüssige Schmelze in beliebig gestaltete, vorzugsweise flexible Formen gießt und in diesen zu Blöcken erstarren läßt.

Die Ergebnisse zeigen, daß für Chloramin T die günstigste Chlorstabilität mit nahezu vollständiger Aktivchlorerhaltung beobachtet wurde, während der Einsatz von TICA ungeeignet ist.

Beispiel 2:

10 Gewichtsteile Wass

sen. Als Aktivchlorträger wurden das Natriumsalz der N-Monochloramidosulfonsäure (MCAS) als wäßrige Lösung (9,4 % Aktivchlor) und Chlorlauge (12,8 % Aktivchlor) eingeführt. Die einge-

setzten Mengen an Chlorträgern wurden dabei wieder so gewählt, daß vergleich

3. Mittel nach Anspruch 1 mit Na-oder K-Dichlorisocyanurat, Na-Dichlorisocyanurat-dihydrat, Na-N-monochloramidosulfonsäure oder Na-N-Chlor-p-toluolsulfonsäureamid als aktivchlorabspaltende Verbindungen.

4. Mittel nach den Ansprüchen 1 bis 3, mit einem Geh